

**LECKAGE STRASSEN 3/10 - LGO**

**STATUSBERICHT JUNI 2021  
- KURZFASSUNG -**

**issued by**

**RSK ALENCO GMBH  
CENTRUMSTRASSE 4**

**D-45307 ESSEN**

**+49(0)201 61308-6**

**RHEINLAND RAFFINERIE WERK GODORF**

**GODORFER HAUPTSTRASSE 150**

**55997 KÖLN**

**SHELL DEUTSCHLAND OIL GMBH**

**15.07.2021**

## Anlass und Zielstellung

Anfang April 2020 wurde auf dem Standort der Rheinland Raffinerie Nord in Godorf (RRN) im westlichen Grundstückteil bei einer jährlichen Routinemessung in der Grundwassermessstelle (GWM) KP33 eine dem Grundwasser aufschwimmende Ölphase festgestellt.

Da die GWM KP33 bei vorherigen Messungen keine Auffälligkeiten gezeigt hatte, hat die Shell Deutschland Oil GmbH (SDO), Rheinland Raffinerie, unmittelbar nach Feststellung des o. g. Befunds Maßnahmen zur Schadensermittlung eingeleitet und die RSK Alenco GmbH (RSK) mit der gutachterlichen Begleitung hinsichtlich der Umweltmedien Boden und Grundwasser beauftragt.

Die ausgeführten Maßnahmen wurden jeweils telefonisch und schriftlich zwischen SDO und Vertretern der zuständigen Behörde (Bezirksregierung Köln) abgestimmt.

## Zusammenfassung

Im Juni 2021 wurden die folgenden wesentlichen Untersuchungs-/Sanierungsmaßnahmen durchgeführt und -ergebnisse erzielt:

1. An Grundwassermessstellen und Sanierungsbrunnen wurden bisher die folgenden Phasenmengen zurückgewonnen:

Brunnen	Volumen [l]
KP33/ES-1	3.227
ES-2	4.216
ES-3	27.800
ES-4	3.743
SK7	2.651
P154	149
P158	90
<b>gesamt</b>	<b>41.876</b>

Leckage Strassen 3/10 - LGO

Statusbericht Juni 2021

- Kurzfassung -

Shell Enefy and Chemicals Park Rheinland - Werk Godorf

---

Aufgrund gestiegener Grundwasserstände im Berichtszeitraum ist ein Rückgang der Rückgewinnungsraten zu verzeichnen.

2. Fortführung des Grundwassermonitorings an insgesamt 18 Grundwassermessstellen im Bereich der Verunreinigung (inkl. der GWM mit auftretender Phase):
  - Verunreinigungsgebiet begrenzt auf das Werksgelände
3. Die Ergebnisse der Grundwassermodellierung zeigen, dass der Verunreinigungsbereich durch die aktuellen Sanierungsmaßnahmen gesichert ist.
4. Weitere Bodenuntersuchungen zur schärferen Eingrenzung der Bodenverunreinigung auf dem Werksgelände wurden Ende Mai / Anfang Juni 2021 ausgeführt und machen im Ergebnis noch eine Präzisierung in einem Teilbereich erforderlich.